

Feuerwehr: UWG gegen Schließungen

Wählergemeinschaft für Erhalt aller Ortswehren

STAUFENBERG. Die Unabhängige Wählergemeinschaft Staufenberg (UWG) will an der bisherigen Struktur der Staufenberger Feuerwehr mit zehn Standorten festhalten. Mit der UWG werde es keine Schließungen von Ortsfeuerwehren geben, teilte Albert Vogeley, Vorsitzender der UWG mit.



Albert Vogeley

„Die Entfernungen der einzelnen Ortsteile zueinander macht es erforderlich, in jedem Ortsteil eine eigene Feuerwehr zu unterhalten“, so Vogeley mit Blick auf den Brandschutz und die Hilfseinsätze. Es sei für jeden Staufenberger gut zu wissen, „dass wir bei Bränden und Naturkatastrophen eine zuverlässige, gut ausgerüstete Feuerwehr hinter uns haben.“

Natürlich, so Vogeley, seien die Kosten im Rahmen zu halten. Der Gemeindehaushalt zeige die Grenzen der Finanzierbarkeit auf. Das sei der Feuerwehr seit Jahren bekannt. Durch die Gründung von Feuerwehrkameradschaften würden sich die Feuerwehrleute bereits bei vielen Anschaffungen selber helfen.

In der Diskussion um die Zusammenlegung von Standorten weist Vogeley weiter darauf hin, dass die Feuerwehr mit ihrer Kinder- und Jugendarbeit in den Dörfern eine Gemeinschaft der Familien bilde und für Zuverlässigkeit und Unterstützung der Vereine und Verbände stehe.

Als überflüssig erachtet Vogeley den Feuerwehrbedarfsplan, den die Gemeinde bei einem Unternehmen für Sicherheitsberatung in Auftrag gegeben hat. Rund 18 400 Euro hat er gekostet. „Die Kosten hätte man sich sparen können“, so der UWG-Vorsitzende. „Die Feuerwehr in Staufenberg mit ihrem Kommando ist selber in der Lage, sich um ihre Belange zu kümmern.“

Wie berichtet, wird im Obergericht vor dem Hintergrund notwendiger Investitionen derzeit über die Struktur der Feuerwehr diskutiert. Im Gespräch ist, die Ortsfeuerwehren von Dahlheim, Spiekershausen und Benterode mit anderen Standorten zusammenzu legen. Der Vorschlag kam aus der Lenkungsgruppe, die unter Leitung von Staufenbergs Bürgermeister Bernd Grebenstein zusammen mit Bürgern ein Zukunftskonzept für Staufenberg erarbeitet. (ems)

Foto: Archiv